

Schmide

CHÄUER

FOLK- UND JAZZTREFF BURG DORF

Oktober 2016 – April 2017

- | | | | |
|----|-----------|--------|---|
| Sa | 22. Okt | 20.00h | Kulturnacht Burgdorf
Chubby Buddy
Blues |
| Fr | 28. Okt | 20.30h | Marco Todisco Trio
Ital. Cantautore |
| Fr | 11. Nov | 20.30h | Mark Hauser Quartet
Jazz |
| Sa | 26. Nov | 20.30h | Tonic Strings und Dalia Donadio
Latin |
| Sa | 10. Dez | 20.30h | White Sox Jazz Band
Dixieland, Swing und Blues |
| Sa | 21. Jan | 20.30h | Nantathren
Irish |
| Fr | 10. Feb | 20.30h | Mojo-T
Blues |
| Fr | 24. Feb | 20.30h | Zéphyr Combo
Balkan Gipsy |
| Fr | 10. März | 20.30h | Pflanzplätz
Volksmusik |
| Fr | 24. März | 20.30h | Poffet Trio feat. Thomas Knuchel
Jazz |
| Sa | 8. April | 20.30h | The Sixpack Stompers
Dixieland |
| Fr | 28. April | 20.30h | Pipeline
Celtic, Irish |

Online Reservation: Gratis
www.schmidechäuer.ch oder www.tipo.ch

Vor Ort Reservation mit Gebühr von Fr 3.-
wychäuer ämmitau GmbH, Kronenplatz, Burgdorf
Tabac-Trends AG, Buchmattstr. 50, Burgdorf

Telefonische Reservation: 0900 034 034 Fr 1.99 pro Anruf und Min

Abendkasse und Barbetrieb ab 19.30h



Kulturnacht Burgdorf Chubby Buddy

www.chubbybuddy.ch
Blues

Marc Amacher: Gitarre, Gesang
Dominik Liechti: Perkussion



Das Duo aus Thun sorgt in der Schweizer Blues Szene für Furore. "GROOVE" darf hier zurecht gross geschrieben werden. Marc Amacher spielt Gitarre und singt mit einer unglaublichen Leidenschaft. Seine rohe Stimme ist einzigartig und mit ihrer Intensität für den Blues bestimmt. Dominik Liechti sorgt für den Rhythmus und begeistert als Perkussionist. Mit Chubby Buddy ist es ein Leichtes in die Welt des Blues' einzutauchen und sich vom Sound so richtig treiben zu lassen. Chubby Buddy singen in Mundart und Englisch. Ihre Konzerte sind einzigartige Perlen.

20.00h / 21.00h / 22.00h / 23.00h

Marco Todisco Trio

www.marcotodisco.com
Ital. Cantautore

Marco Todisco: Gesang, Klavier
Antonello Messina: Akkordeon
Andi Pupato: Perkussion



Der Liedermacher und Geschichtenerzähler Marco Todisco singt über die Schönheit des Alltäglichen. Seine Lieder sind eigentlich vertonte kleine Gedichte voller Ironie, Poesie und Sinnlichkeit. Die zwei Musikvirtuosen Antonello Messina am Akkordeon und Andi Pupato an der Perkussion fügen sich wunderbar in Todiscos Stilmix aus Italienischem Chanson, Pop und Jazz ein. Die Musik von Todisco, Messina und Pupato – alle drei aus Italien stammend – entspringt der Tradition des Südens und wird aus dem Moment heraus gelebt. Das Publikum lässt sich von dem Bühnenzauber gerne an die Hand nehmen und kann träumen, weinen und lachen.

Mark Hauser Quartet

www.markhauser.ch
Jazz

Mark Hauser: Alto Saxophon
Marvin Trummer: Piano
Dominik Schürmann: Bass
Elmar Frey: Drums



Bandleader Mark Hauser lanciert mit seiner Band "Mark Hauser Quartet" sein neues Projekt "It's All About The Journey". Im Projekt geht es um eine Reise durch die zahlreichen Stilrichtungen des Jazz seit den 1950er Jahren. Die ausgewählten eigenen Kompositionen zeigen eine Vielfalt von Stilikonen, von Be bop, Hard bop über Swing bis zum facettenreichen und energiegeladenen Stil des contemporary Jazz. "It's All About The Journey" ist Ausdruck immenser rastloser Leidenschaft und musikalischen Könnens, die sich in einer ausserordentlichen Ästhetik präsentieren.

Tonic Strings und Dalia Donadio

www.tonicstrings.ch
www.daliadonadio.ch
Latin

Nic Niedermann: Gitarre
Toni Donadio: Gitarre
Dalia Donadio: Gesang



Sie sind Fahrende in der Welt der Musik und Suchende in der Welt der Töne: Die Gitarristen Toni Donadio und Nic Niedermann aus Baden gehören als Duo Tonic Strings zur europäischen Spitzenklasse. Auf der Bühne werden nicht nur Klänge erzeugt, sondern Geschichten erzählt und Emotionen transportiert. Die Kompositionen voll mediterraner Lebensfreude, Sinnlichkeit und Wärme machen jedes Konzert zu einem mitreissenden und einmaligen Erlebnis. Zusammen mit der jungen, erfolgreichen Sängerin Dalia Donadio, die bereits mit einem Werkjahr des Kuratoriums Aargau ausgezeichnet wurde, interpretieren sie ein Programm mit dem Schwerpunkt Latin.

White Sox Jazz Band

www.whitesoxjazz.ch
Dixieland, Swing und Blues

Hans Fankhauser: Cornet, Vocals
Peter Bärswyl: Clarinet, Saxophone
Martin Wyss: Trombone
Hubert Mouglin: Piano, Vocals
Paul Mairy: Bass
Denys Röthlisberger: Drums



Klassischer Jazz aus den Stilrichtungen Dixieland, Swing und Blues, hinreissend dargeboten, und die weissen Socken – das sind die Markenzeichen der White Sox Jazzband. Frische swingende Musik, die eindrucksvolle Beherrschung der Instrumente und der typische Gesang prägen seit mehr als zwei Jahrzehnten den Sound des durch unzählige Auftritte im In- und Ausland bekannten Orchesters. Sie begeistern das Publikum und sorgen für musikalische Höhepunkte.

Nantathren

www.nantathren.ch
Irish

Martin Rupp: Gitarre, Gesang, Akkordeon, Mandoline, Banjo
Ursula Sattler: Geige, Tin Whistle, Gesang
Rebecca Derschi: Flute, Whistle, Gitarre, Gesang
Jan Derksen: Bass



Nantathren spielen traditionelle und moderne Folksongs aus Schottland und Irland von "The Irish Rover" über "Fields of Athenry" bis "Whiskey in the Jar", aber auch unbekanntere Songs und instrumentale Stücke, sogenannte Jigs und Reels sind dabei. Martins Stimme, die Gitarre und das Banjo erinnern an die Dubliner, Jan verleiht der Musik mit seinem elektrischen Bass etwas der Pogues. Ursulas Fiddle- und Rebeccas Flöten- und Whistle-Töne, sowie die kristallklaren Stimmen der beiden ergänzen die Rhythmus-Sektion von Jan und Martin perfekt. Zudem bringen die vielen verschiedenen Instrumente eine nie da gewesene Abwechslung und Wandelbarkeit in die Band.

Mojo-T

www.mojo-t.ch
Blues

Mike Bischof: Guitar, Bass, Vocal
Peter Tièche: Guitar, Harp, Vocal
Daniel Thomann: Percussion



Der Blues dieses Trios nimmt die ZuhörerInnen mit auf eine imaginäre Reise durch die Zeit und entführt sie an verschiedene Stätten des Südens der Vereinigten Staaten. Der eigenständige Blues wird umrahmt von launigen Geschichten des Front- und Bluesmannes Pesche Tièche, welche die gute Laune des Publikums zum Teil erheblich zu steigern vermögen! Die drei Musiker und Freunde zelebrieren ihre ganz eigen- und bodenständige Version des suburbanen Mini-Acoustic-Blues.

Zéphyr Combo

www.zephyrcombo.ch
Balkan Gypsy

Esther Nydegger: Geige, Gesang, Gitarre, Querflöte
Geert Dedapper: Akkordeon, Gesang, Drehleier, Gitarre, Klavier
Ali Salvioni: Perkussion
Fridolin Blumer: Kontrabass



Aus den vier Himmelsrichtungen treffen sich die Winde für einen wirbelnden Tanz über Land und Meer. Geschichten und Klänge aus den verschiedensten Ecken der Welt kreiseln um einander und vermischen sich, manchmal zu milder Sommerbrise, manchmal zu zügellosem Sturm. "Le bal des vents" heisst das neue Programm von Zéphyr Combo und verspricht einen tanzbaren Chansonabend voller Energie, Poesie und Humor. Virtuose Folk, Latin- und Gipsymusik präsentiert zu viert mit Gesang, Akkordeon, Geige, Drehleier, Piano, akustischer und E-Gitarre, Querflöte, Bass und Perkussion.

Pflanzplätz

www.pflanzplaetz.ch
Volksmusik

Thomas Aeschbacher: Schwyzerörgeli, Gitarre, Cajon
Jürg Nietlisbach: Kontrabass, Gitarre
Simon Dettwiler: Schwyzerörgeli



Pflanzplätz spielt einen Mix aus traditioneller und moderner Schweizer Volksmusik, wobei auch ausländischer Folk nicht zu kurz kommt. Alles wird mit einem Schuss Improvisation angereichert. Dominierend ist das Schwyzerörgeli und der Kontrabass, andere Instrumente wie Gitarre, Perkussion, Trümpi, Harmonium oder Gesang werden aber auch ab und zu eingesetzt. Den drei Musikanten ist es wichtig, jedem Stück den eigenen Stil zu verleihen, der sich von der heute gängigen "Örgelmusig" unterscheiden soll. Mit Experimentier- und Spielfreude, speziellen Eigenkompositionen sowie Einbezug stilfremder Elemente wird diese Eigenständigkeit noch zusätzlich gefördert.

Poffet Trio feat. Thomas Knuchel

www.poffet.com
Jazz

Myria Poffet: Vocal, Piano
Thomas Knuchel: Trompete
Michel Poffet: Bass
David Elias: Drums



Das Jazz-Trio mit der Frontfrau Myria Poffet, bekannt unter dem Namen Chantemoiselle, hat sich mit ihrem Album "Poffet Trio" und der gleichnamigen Band zu klassischem Jazz bekannt. Jazz-Standards aus den 40er und 50er Jahren werden neu interpretiert, mit einem Hauch von Klassik, ohne jedoch die Tradition zu vernachlässigen. Mit dem Jazz-Trompeter Thomas Knuchel, bekannt aus diversen Formationen, unter anderem durch das Swiss Jazz Orchestra, erhält das Trio mit Michel Poffet und David Elias eine hochstehende musikalische Ergänzung. Das Poffet Trio besticht durch die groovige Rhythm Section und das fundierte Klavierspiel sowie durch den weichen und berührenden Gesang. Ein Muss für jeden Jazz-Liebhaber.

The Sixpack Stompers

www.sixpack-stompers.ch
Dixieland

Adrian Hardmeier: Klarinette, Saxophon
Markus Otto: Trompete
Mario Schenker: Saxophon
Patrick Isker: Posaune, Megaphon
Markus Albrecht: Schlagzeug
Oliver Szalatnay: Banjo
Flavio Spirgi: Tuba



Dixieland gilt umgangssprachlich als Sammelbegriff für alle Stilformen des alten Jazz. Genauer jedoch handelt es sich um eine weisse Variante des Two-Beat-Jazz. The Sixpack Stompers schränken sich da nicht ein und spielen Verschiedenes aus den Anfängen des Jazz des vergangenen Jahrhunderts. Diente diese Musik früher zum Tanz und der allgemeinen Unterhaltung, wirkt sie auch heute noch frisch und sorgt für gute Stimmung vor wie auch auf der Bühne. The Sixpack Stompers garantieren für einen heiteren Abend mit swingender Musik aus dem alten New Orleans – zum Tanzen, Geniessen oder einfach nur Träumen.

Pipeline

www.pipeline-music.com
Celtic, Irish

Dermot Hyde: Uilleann Pipes, Whistles, Gesang
Tom Hake: Bouzouki, Gitarre, Harfe



Unter den vielen, neuen und vielseitigen Formationen, die heute keltische Musik spielen, nehmen Dermot Hyde und Tom Hake – alias PIPELINE – eine Sonderstellung ein. Die zwei Musiker bieten ein Repertoire, das sowohl aus traditioneller als auch aus brandneuer Musik aus Irland, Schottland, Galicien und der Bretagne – nicht zu vergessen Melodien aus den typischen "Auswandererstaaten", Amerika, Kanada und Australien – besteht. Die Tänze und Lieder, aber auch die bewegenden alten Weisen der Kelten sind hier repräsentiert, und werden auf einem ganzen Arsenal verschiedener Instrumente, vom Dudelsack bis zu Bouzoukis, von Flöten bis zu Trommeln innovativ gespielt.